



In jüngster Vergangenheit sind zahlreiche junge Menschen aus dem Ausland in die Stadt Osnabrück zugewandert. Nach dem ersten Ankommen geht es nun darum, ihnen echte Zukunftschancen zu eröffnen. Bildung und Ausbildung sind dafür entscheidende Schlüssel. Die Übergänge von Schule bzw. Sprachfördermaßnahmen in Ausbildung und der Weg hin zu einem qualifizierten beruflichen Abschluss sind allerdings mit erheblichen Hürden behaftet. Daraus ergibt sich ein hoher fachlicher Diskussions- und Handlungsbedarf, den wir gemeinsam mit Ihnen aufgreifen möchten.

Als Arbeitsgemeinschaft „Bildungsperspektiven für Neuzugewanderte“ laden wir Sie ein, im Rahmen des Fachtages die Komplexität und Herausforderungen des Systems anhand von vier exemplarischen Fallbeispielen nachzuvollziehen, Ihre Erfahrungen und Expertise einzubringen und gemeinsam Gelingensbedingungen und Optimierungsansätze zu diskutieren.

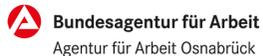
#### VERANSTALTER

Stadt Osnabrück  
 Fachbereich Bildung, Schule und Sport  
 Postfach 44 60 | 49034 Osnabrück  
[www.osnabrueck.de/bildung](http://www.osnabrueck.de/bildung)

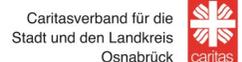


**Kontakt:** Frauke Barske, Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte  
 Tel.: 0541 323-2168 | E-Mail: [Barske@osnabrueck.de](mailto:Barske@osnabrueck.de)

#### Veranstaltet in Kooperation mit:



Berufsschulzentrum am Westerberg  
 TECHNIK DESIGN SERVICE



#### Anmeldung

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei.

Um verbindliche Anmeldung bis **29. August 2019** per E-Mail unter [Bildung@osnabrueck.de](mailto:Bildung@osnabrueck.de) wird gebeten. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

\_\_\_\_\_  
 Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
 Institution

\_\_\_\_\_  
 Telefon

\_\_\_\_\_  
 E-Mail

Bitte geben Sie bei der Anmeldung zwei der vier Themenworkshops an, die Sie besuchen möchten:

- A | PERSPEKTIVEN DURCH SCHULISCHE BILDUNG
- B | PERSPEKTIVEN DURCH BERUFSORIENTIERUNG
- C | PERSPEKTIVEN DURCH BERUFSAUSBILDUNG
- D | PERSPEKTIVEN DURCH ARBEITSMARKTINTEGRATION

#### VERANSTALTUNGSORT

LAGERHALLE e.V.  
 Rolandsmauer 26  
 49074 Osnabrück

Die Räumlichkeiten sind barrierefrei zugänglich.

Anfahrt: Buslinien 11, 12, 13, 31, 32, 33 - Haltestelle Heger Tor

#### HINWEIS:

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fotos angefertigt und zur Dokumentation der Tagung in Printform oder auf den Internetseiten der Stadt Osnabrück und der beteiligten Kooperationspartner genutzt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos einverstanden, auf denen auch Sie abgebildet sind. Sie haben jederzeit das Recht uns darauf hinzuweisen, dass Sie nicht aufgenommen werden wollen. Bitte sprechen Sie uns an.



#### FACHTAG

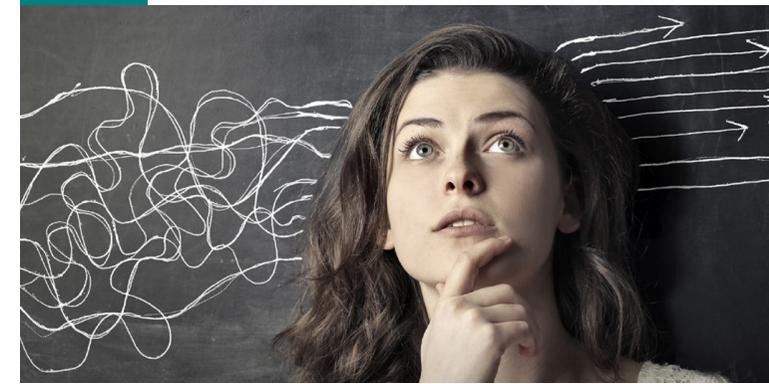
# Ankommen in Osnabrück

Bildungsperspektiven  
für neuzugewanderte  
Jugendliche und junge  
Erwachsene

**5. September 2019**

10:00 - 17:00 Uhr

Lagerhalle Osnabrück





09:30 Uhr	<b>Anmeldung und Ankommen</b>
10:00 Uhr	<b>Grußwort</b> ◆ Seda Rass-Turgut, Integrationsbeauftragte der Stadt Osnabrück
10:15 Uhr	<b>Impulse</b> ◆ Katharina Wehking, Institut für Berufs- und Wirtschaftspädagogik Universität Osnabrück ◆ Ahmed Saleh, Bundesagentur für Arbeit und Vorstandsmitglied im Osnabrücker Zentrum für Flüchtlinge – Exil e.V.
11:00 Uhr	<b>Workshop-Phase I</b> vier Themen zur Auswahl
12:30 Uhr	<b>Mittagspause</b> mit mediterranem Imbiss
13:30 Uhr	<b>Workshop-Phase II</b> vier Themen zur Auswahl
15:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b> Austausch bei Kaffee und Kuchen
15:30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion</b> ◆ Katharina Pötter, Dezernentin für Soziales und Bürgerservice, Stadt Osnabrück ◆ Frauke Keck-Pergner, Leitung Referat 42, Niedersächsisches Kultusministerium ◆ Nicole Anell, Geschäftsführung Jobcenter Osnabrück ◆ Eckhard Lammers, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer Industrie- und Handelskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim ◆ Maren Wilmes, Fachbereichsleitung Migration, Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück ◆ Katja Keese, Bereichsleitung Arbeitgeberservice und Arbeitsvermittlung, Agentur für Arbeit Osnabrück
16:30 Uhr	<b>Ausblick und Abschluss</b>

**Gesamtmoderation**

Tilman Zschiesche, Geschäftsführer ibbw-consult GmbH  
(Institut für berufsbezogene Beratung und Weiterbildung, Göttingen)



Die beiden Workshop-Phasen des Fachtages bieten Ihnen Gelegenheit, sich mit zwei Themen vertieft zu beschäftigen. Zur Wahl stehen vier Workshops, die jeweils anhand eines fiktiven, biographischen Fallbeispiels ganz konkret die Möglichkeiten und wesentliche Herausforderungen für neuzugewanderte Jugendliche und junge Erwachsene im Bildungs- und Ausbildungssystem illustrieren. Jeder Fall wird kurz von Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven eingeordnet. So werden die relevanten, institutionellen Schnittstellen verdeutlicht und eine fruchtbare Grundlage für die Diskussion geschaffen. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Beiträge!



### WORKSHOP A | Avid aus Eritrea, 17 Jahre PERSPEKTIVEN DURCH SCHULISCHE BILDUNG

Moderation: Ulf Zumbrägel, Ständiger Vertreter des Schulleiters, Berufsschulzentrum Westerberg Osnabrück

Kernthemen:

- ◇ Berufsschulische Bildungsgänge und (Sprach-) Fördermöglichkeiten vor dem Hintergrund der Neuordnung der Berufseinstiegsschule 2020
- ◇ Anschließende Bildungsperspektiven und Gestaltung der Übergänge mit dem Ziel Berufsausbildung
- ◇ Möglichkeiten und Grenzen beim Schuleinstieg neuzugewandelter Jugendlicher, die kaum formale Schulbildung und Alphabetisierungsbedarf haben
- ◇ Sozialpädagogischer Unterstützungsbedarf mit Fokus auf unbegleitete minderjährige Geflüchtete (UMA)



### WORKSHOP B | Karima aus dem Irak, 19 Jahre PERSPEKTIVEN DURCH BERUFSORIENTIERUNG

Moderation: Thorsten Bäcker, Jugendmigrationsdienst, Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück

Kernthemen:

- ◇ Möglichkeiten und Grenzen für bildungsaffine, neuzugewanderte Jugendliche im Regelschulsystem
- ◇ Berufsorientierung zur Entwicklung alternativer Bildungsperspektiven anstelle eines Studiums
- ◇ Genderspezifische Vorstellungen und Erfahrungen junger Migrantinnen in Ausbildungsberufen

### WORKSHOP C | Suleiman aus dem Sudan, 23 Jahre PERSPEKTIVEN DURCH BERUFAUSBILDUNG

Moderation: Elena Varabyova, Projekt IHAFa, HWK Osnabrück, und Halima Akhrif, Integrationsmoderatorin, IHK Osnabrück

Kernthemen:

- ◇ Möglichkeiten und Grenzen für Auszubildende mit unzureichenden Deutschkenntnissen und wenig Grundbildung im berufsschulischen System
- ◇ Chancen auf Ausbildungserfolg durch fachbezogene Sprachförderung, sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung von Ausbildungsbetrieben bei der betrieblichen Integration
- ◇ Psychische Belastung neuzugewandelter Auszubildender durch Traumatisierung und aufenthaltsrechtliche Sorgen

### WORKSHOP D | Dimitrij aus Bulgarien, 25 Jahre PERSPEKTIVEN DURCH ARBEITSMARKTINTEGRATION

Moderation: Stefan Reckers, Fachexperte für Migration, und Silke Grob, Sprachförderkordinatorin, Jobcenter Osnabrück

Kernthemen:

- ◇ Arbeitsmarktintegration von EU-Zuwanderinnen und EU-Zuwanderern im Spannungsfeld von Arbeitnehmerstatus und (Sprach-)Förderbedarf
- ◇ Sozialrechtliche Unterstützungsmöglichkeiten und Armutsprävention für neuzugewanderte Familien
- ◇ Sozialräumliche Integration und Alltagshürden für Bulgaren im Quartier Schinkel